



Home - Willkommen

Infos & Termine

Veranstaltungen

Aktuelle Nachrichten

Pressemitteilungen

E-Mail-NEWS

Newsletter

Veröffentlichungen

Wir über uns

**Messen &
Außenwirtschaft**

**Innovationsradar
Umweltrecht**

Hessen-PIUS

Beratung & Förderung

**Netzwerke &
Kooperationen**

**Technologie- &
Wissenstransfer**

**Firmendatenbank
Umwelttechnik**

Wasser für die Welt: Ver- und Entsorgungstechnik der TU Darmstadt auf der Expo 2010

Darmstadt, 8.9.2009. Das Fachgebiet Abwassertechnik des Institut WAR wird im kommenden Jahr mit einem Ausstellungsbereich auf der EXPO 2010 in Shanghai vertreten sein. Gemeinsam mit ihrem Partner, dem Institute of Environmental Science der Tongji Universität Shanghai, werden unter Leitung des Fachgebietes Abwassertechnik von Prof. Cornel die Ergebnisse des interdisziplinären Forschungsansatzes "Semizentral" der Weltöffentlichkeit präsentiert.

Ausgehend vom Jahrhundert der Städte und den damit verbundenen Herausforderungen steht die EXPO 2010 in Shanghai unter dem Motto "better city - better life" und stellt Lösungen zur Gestaltung der Stadt der Zukunft vor. Die Semizentral-Projekte des Institut IWAR und der Tongji Universität haben Infrastruktursysteme für die Ver- und Entsorgungsbereiche Wasser, Abwasser und Abfall entwickelt, die sich flexibel an sich verändernde Rahmenbedingungen anpassbar sind. Angesiedelt wird der Ausstellungsbereich in einem von vier chinesischen Themenpavillons URBAN PLANET, direkt an der Hauptachse des EXPO-Geländes, sein. Der Pavillon thematisiert die Herausforderungen der Zukunft ("global challenges") unter den Themenschwerpunkten "low carbon", "urban mining", "drop of life" and "green city", in dem auch Semizentral verortet sein wird.

Die EXPO 2010 in Shanghai öffnet am 1. Mai 2010 für sechs Monate ihre Pforten für die größte Weltausstellung aller Zeiten, zu der - nach Planungen der Ausrichter - 70 Millionen Menschen erwartet werden. Neben dem deutschen Pavillon, der traditionsgemäß einen wichtigen Länderpavillon stellen wird, werden erstmals auf einer Weltausstellung auch Städtebeiträge zu sehen sein. Hamburg, Düsseldorf, Freiburg und Bremen werden sich - wie der hessische Beitrag von der TU Darmstadt - für ein halbes Jahr im Rahmen der erstmalig eingerichteten Urban Best Practice Area präsentieren.

Seit März 2009 läuft in Darmstadt-Eberstadt eine erste erfolgreiche Versuchsanlage. Diese dient im Rahmen des Projekts Lösungen für semizentrale Ver- und Entsorgungssysteme urbaner Räume am Beispiel von Hanoi zur Optimierung der Prozesse innerhalb der Anlage.

Weitere Informationen: www.semizentral.de oder m.wagner@iwar.tu-darmstadt.de

An Hessen führt kein Weg vorbei.

Die Aktionlinie Hessen-Umwelttech ist eine Maßnahme des



Hessischen Ministeriums
für Wirtschaft, Verkehr
und Landesentwicklung

Projektträger ist die



HessenAgentur

HA Hessen Agentur GmbH

Förderer des Wettbewerbs

